



# Ausbau Alter Postweg Klingenbergstraße bis Schellenberg

Bürgervorinformation – Februar/März 2022



STADT OLDENBURG <sup>LO.</sup>

# Agenda

- Bestandsanalyse
- Vorstellung der Planung
- Bauausführung

# → Planungsbereich

Vom Klinkenbergplatz bis zur  
Straße „Schellenberg“



# → Bestandsanalyse



## → Schadensbilder / Problembereiche



Rissbildung und  
Ausbrüche im Asphalt

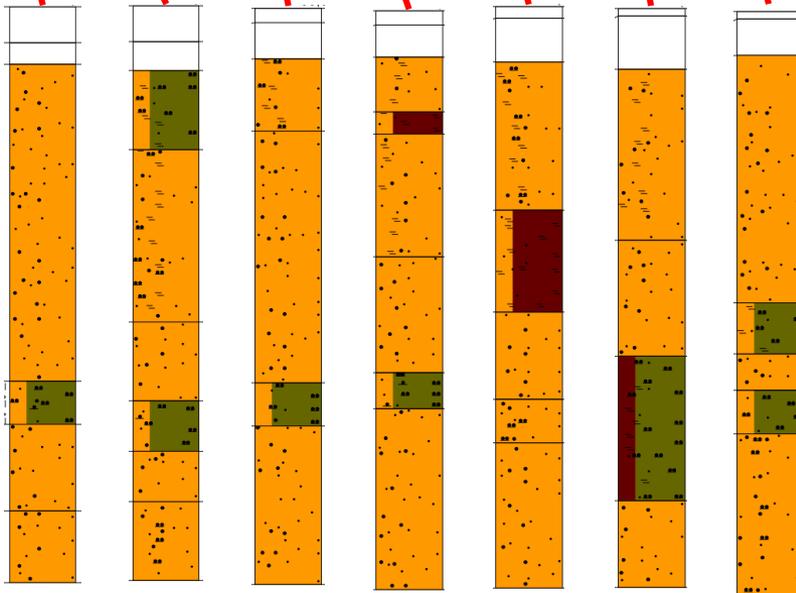
Tlw. Ungeregelte bzw. nicht  
funktionierende  
Oberflächenentwässerung

Kein Sicherheitsraum zwischen  
Parkfläche und Gehweg

## → Mängel in der Verkehrssicherheit

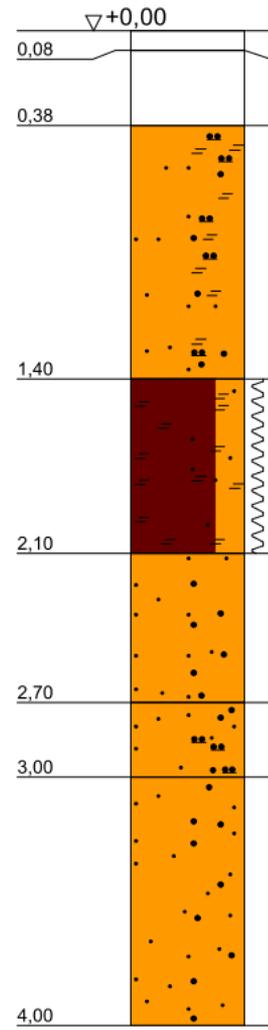


# → Bodengutachten



- Asphaltbefestigungen auf Tragschichten bzw. alten Pflasterbefestigungen
- Darunter hauptsächlich Sande
- Tlw. Torf bzw. Schlufflinsen

# → Bodengutachten



Alte Straßenaufbauten  
werden entfernt

Sandschichten werden  
nur bei Bedarf entfernt  
z.B für Kanalbauarbeiten

Weiche Torfschichten  
werden entfernt

Sandschichten

# → Verkehrsbelastung

## Legende:

-  Entwicklungsfläche (schematische Darstellung)
-  Erhebung Mai 2013, Stadt Oldenburg
-  Erhebung November 2014, Verkehrsuntersuchung Fachklinik Weser-Ems
-  Erhebung Mai 2017, Stadt Oldenburg
-  Erhebung Januar 2018, Verkehrsuntersuchung Klingenbergplatz
-  Erhebung März 2019, Stadt Oldenburg
-  Querschnittsbelastung in Kfz/24h (gerundet auf 50iger Werte)
-  Haltestelle

LSA / FG-LSA Lichtsignalanlage / Fußgänger-Lichtsignalanlage

Grundlagedaten: Stadt Oldenburg, Fachdienst Geoinformation und Statistik, ohne Maßstab



# → Verkehrsbelastung

- 6200 Kfz – 8500 Kfz pro Tag (2019) auf altem Postweg
- 2200 Kfz pro Tag (2019) auf Windmühlenweg
- Gute Anbindung des städtischen Busverkehrs
- Nur eine gesicherte Querungsstelle an der Kreuzung zur Straße „Schellenberg“

# Ergebnisse Bestandsanalyse

- Straßenbreiten zwischen 6,00 und ca. 7,60 m
- Pfützenbildung
- deutlich ausgeprägte Schadensbilder am Asphalt
- Gehweg auf Westseite ~ 2,50 - 3,50 m breit, Radfahrer frei
- Gehweg auf Ostseite ~ 1,70 m breit, teilweise deutlich eingeschränkt durch Bewuchs und Einfriedungen
- Kein Radweg auf Ostseite
- Parkflächen auf Ostseite ~ 2,00 m breit
- Keine Sicherheitsräume auf den Nebenanlagen
- Zusatz: Nach interner Prüfung durch den Fachdienst Tiefbau ist zudem eine Erneuerung des Rahmendurchlasses des Krusenbuscher Wasserzuges notwendig

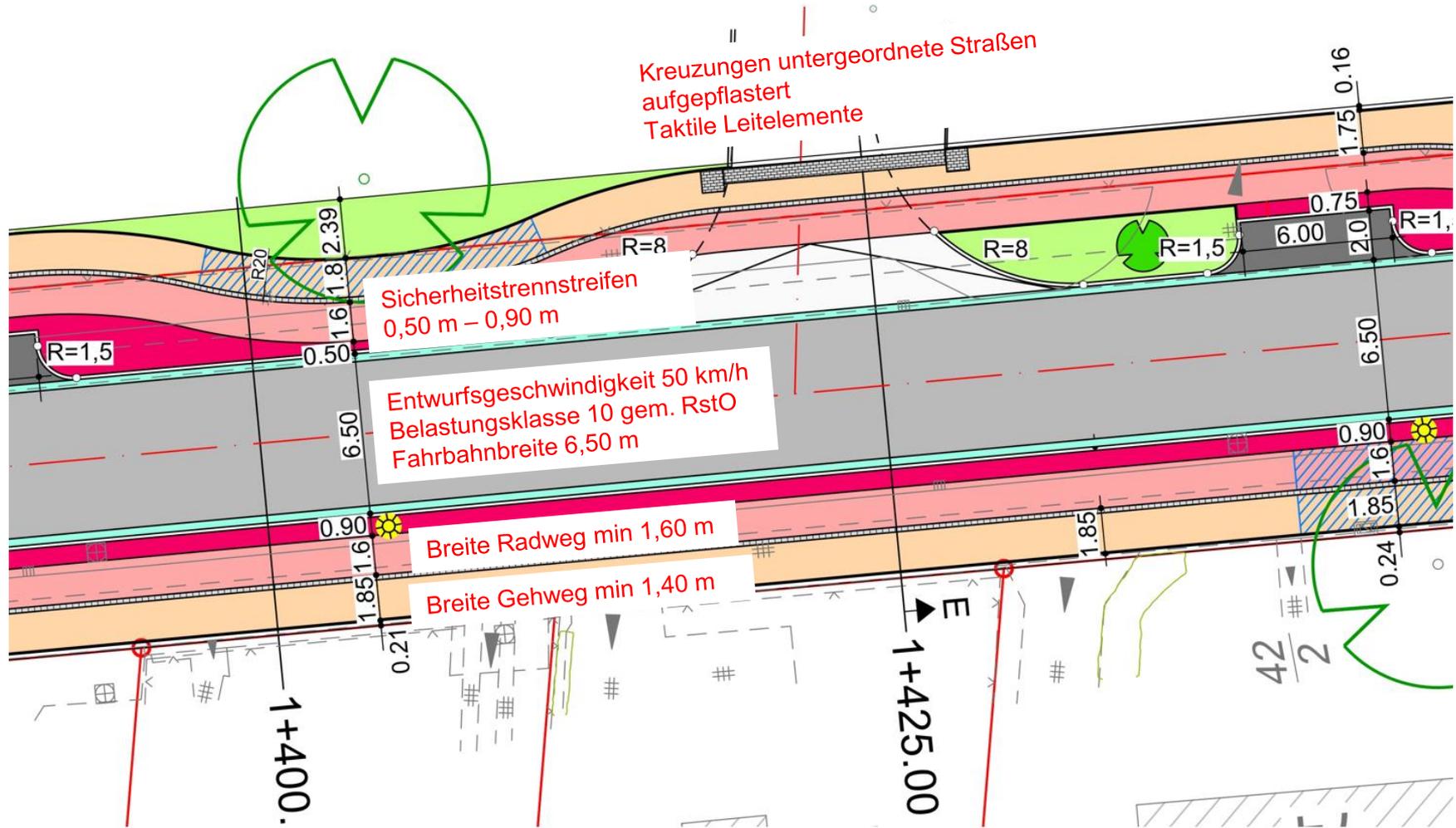


# Vorstellung der Planung

# → Planungsziele

- Bessere Anbindung der Hauptzufahrten des neuen MtO-Geländes
- Anpassung des Straßenraums an den Standard der Stadt Oldenburg
- Sanierung der Kanalisation (OOWV)
- Verlegung der Trinkwasserleitung (OOWV) von West- auf Ostseite
- Verbesserung der Verkehrssicherheit für alle Verkehrsteilnehmer
- Stärkung des Radverkehrs
- Erneuerung Rahmendurchlass – Krusenbuscher Wasserzug

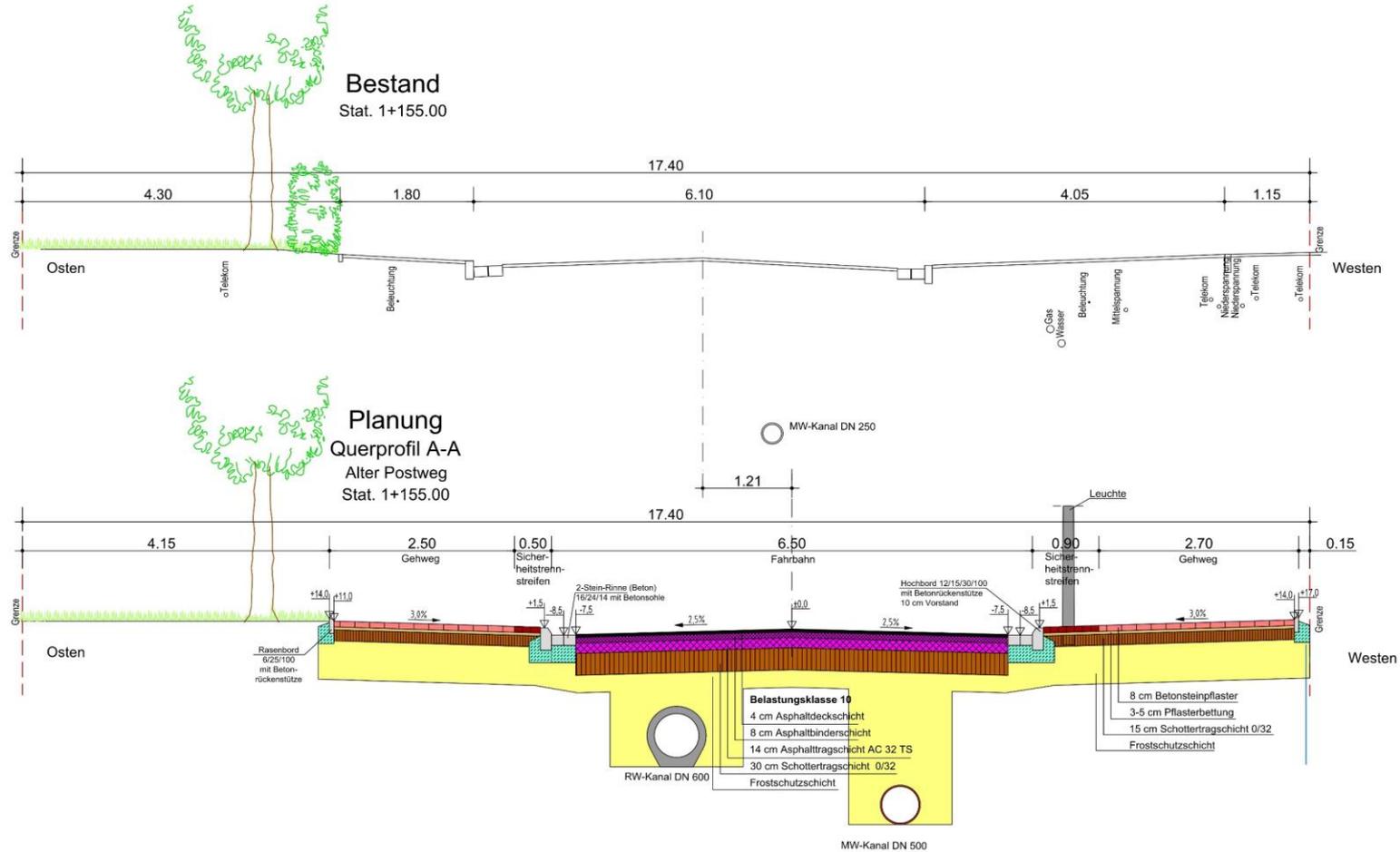
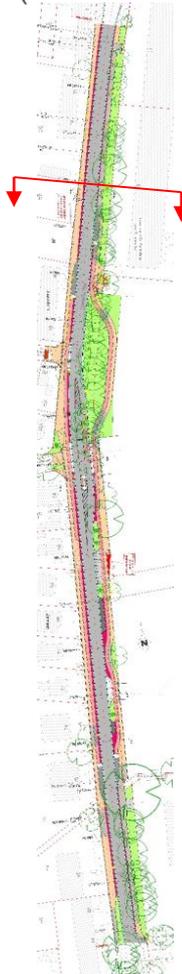
# → Planungsgrundlagen





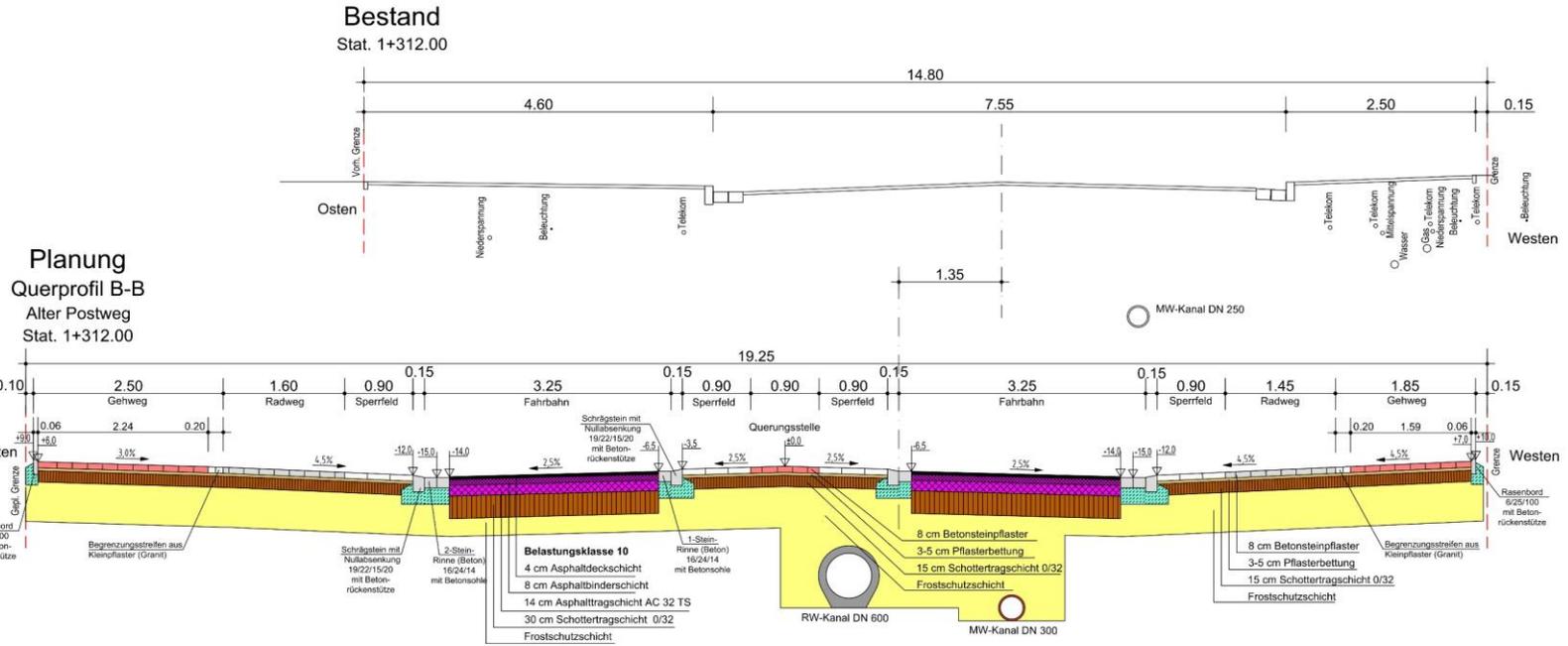
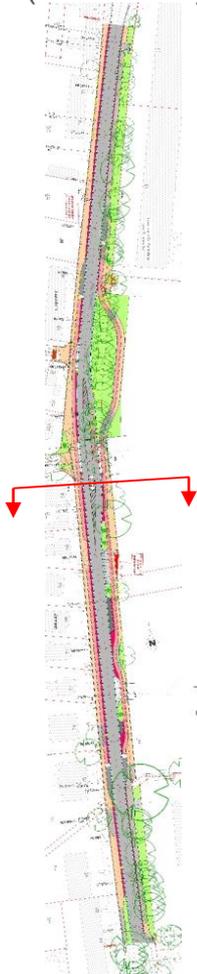
# Querprofil A-A

(Seite 1/3)



# Querprofile B-B

(Seite 2/3)

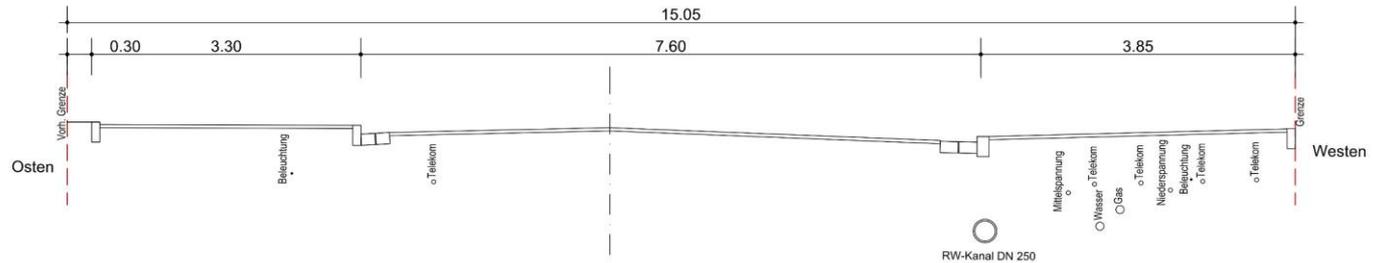


# Querprofil C-C

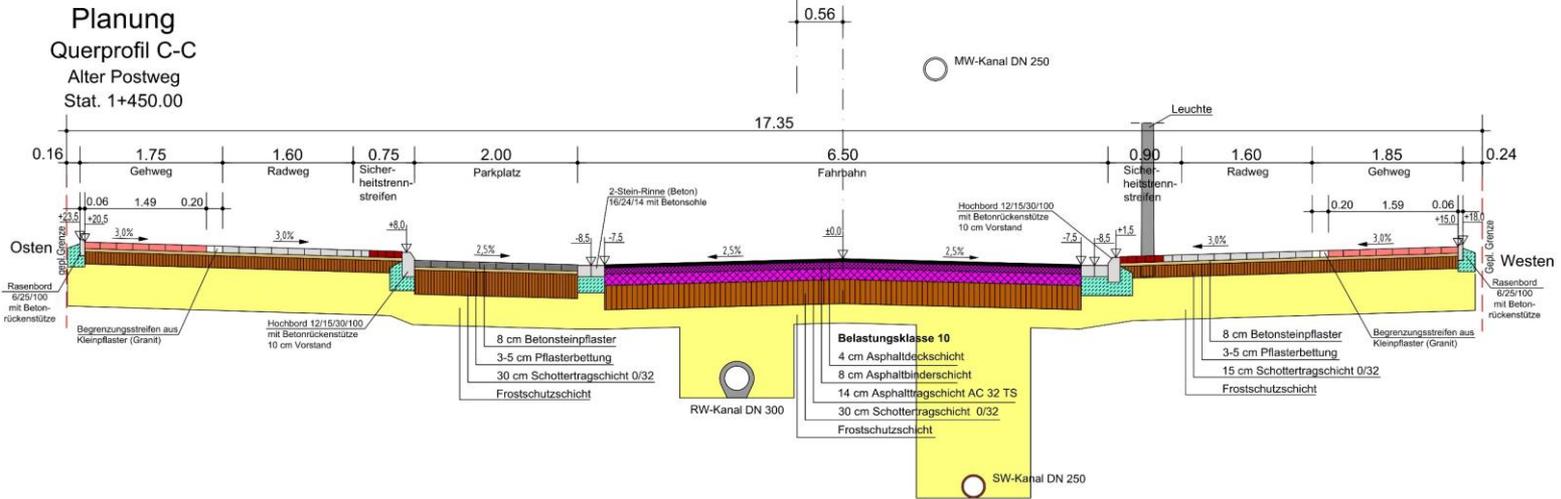
(Seite 3/3)



**Bestand**  
Stat. 1+450.00



**Planung**  
Querprofil C-C  
Alter Postweg  
Stat. 1+450.00



# → Radfahrer/Fußgänger

## Abs. 1:

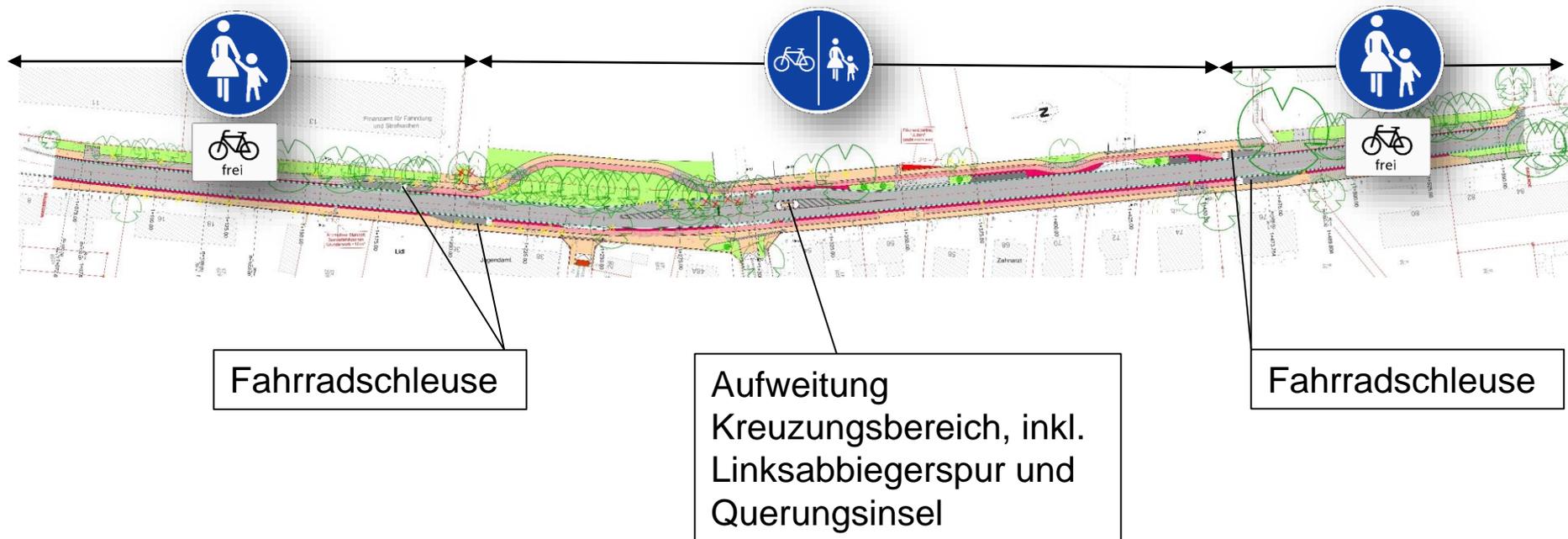
- Radfahrer auf Straße
- Gehweg frei für Fahrräder

## Abs. 2:

- Radfahrer auf Radweg
- Gehweg

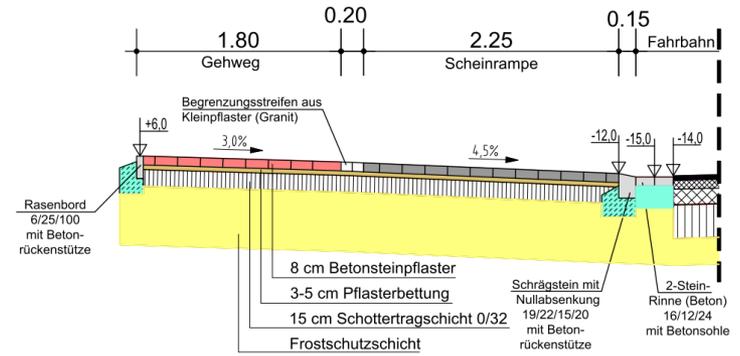
## Abs. 3:

- Radfahrer auf Straße
- Gehweg frei für Fahrräder



# → Fahrradschleuse

### Querprofil Scheinrampe

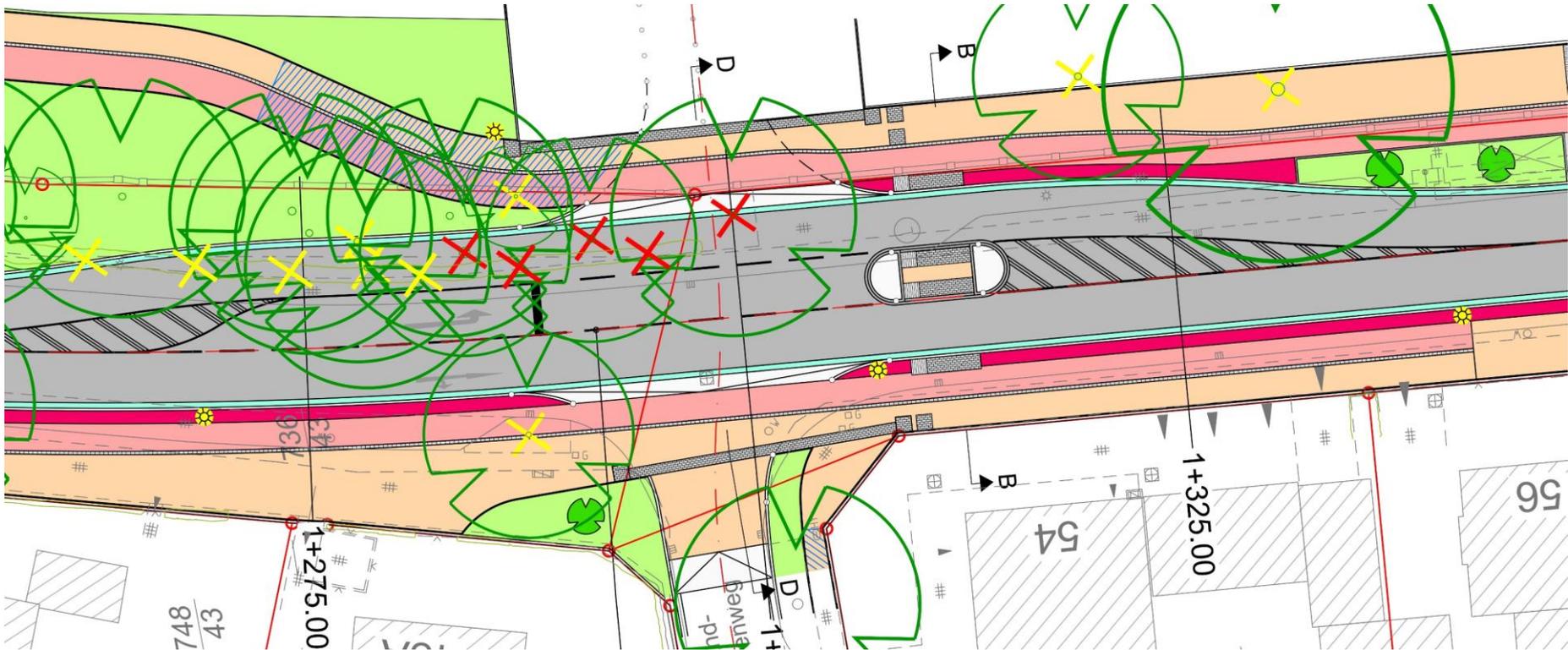


M. 1:50



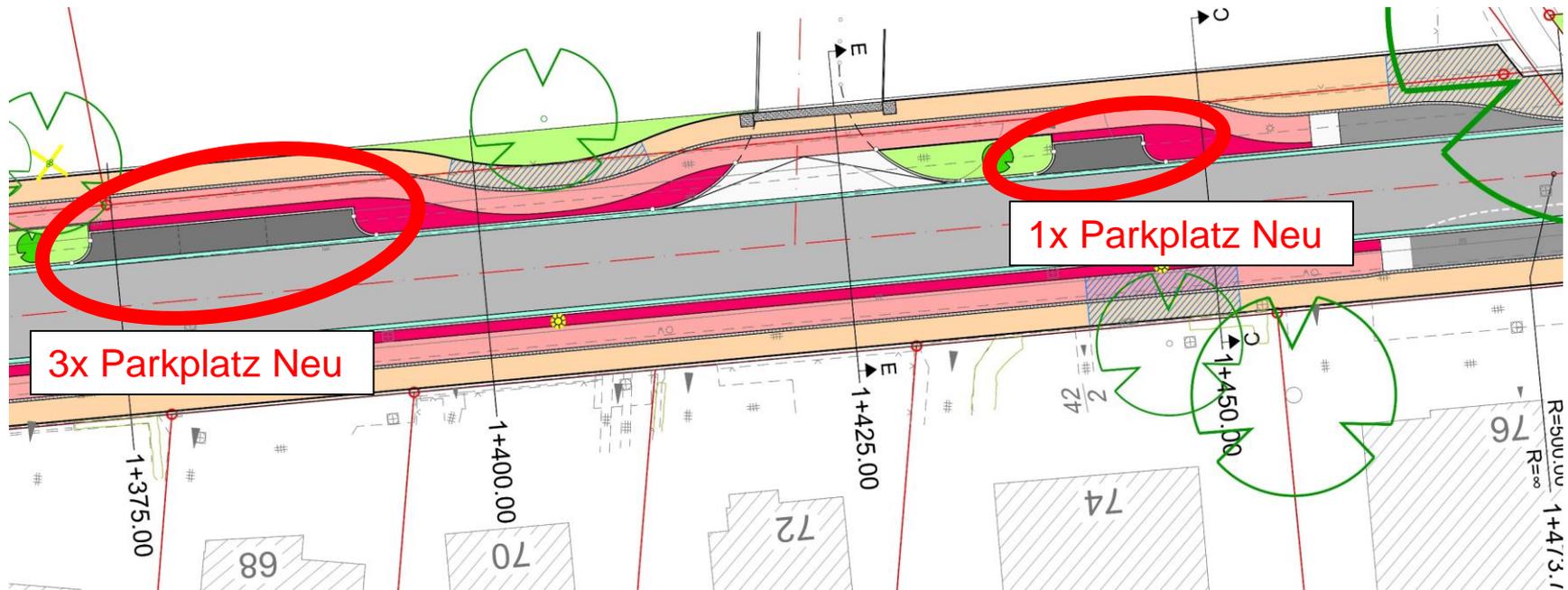
# → Hauptzufahrt MTO

- Aufweitung der Fahrbahn
- Linksabbiegestreifen aus Richtung Nord
- Querungsinsel



# → Parkplatzsituation

- Ausgestaltung der Nebenanlagen sowie Zufahrten zum MTO Gelände schränken mögliche Parkfläche stark ein
- Insgesamt 11 Parkplätze weniger als im Bestand
- Ersatz entsteht auf dem angrenzenden MTO Gelände (insgesamt ca. 930 neue Stellplätze)



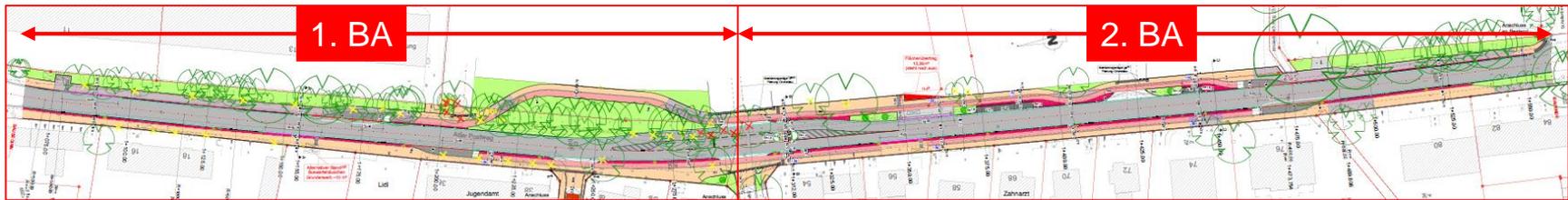


# Bauausführung

# Zeitplan Bauausführung

- Baustart voraussichtlich Frühjahr 2022  
Bauende voraussichtlich Ende 2023

→ Vorab Verlegung Trinkwasserleitung durch die EWE  
Dauer ca. 6 Monate. Nach 3 Monaten Vorlauf zur Trinkwasserverlegung, ist es vorgesehen parallel mit dem Kanal- und Straßenausbau zu beginnen

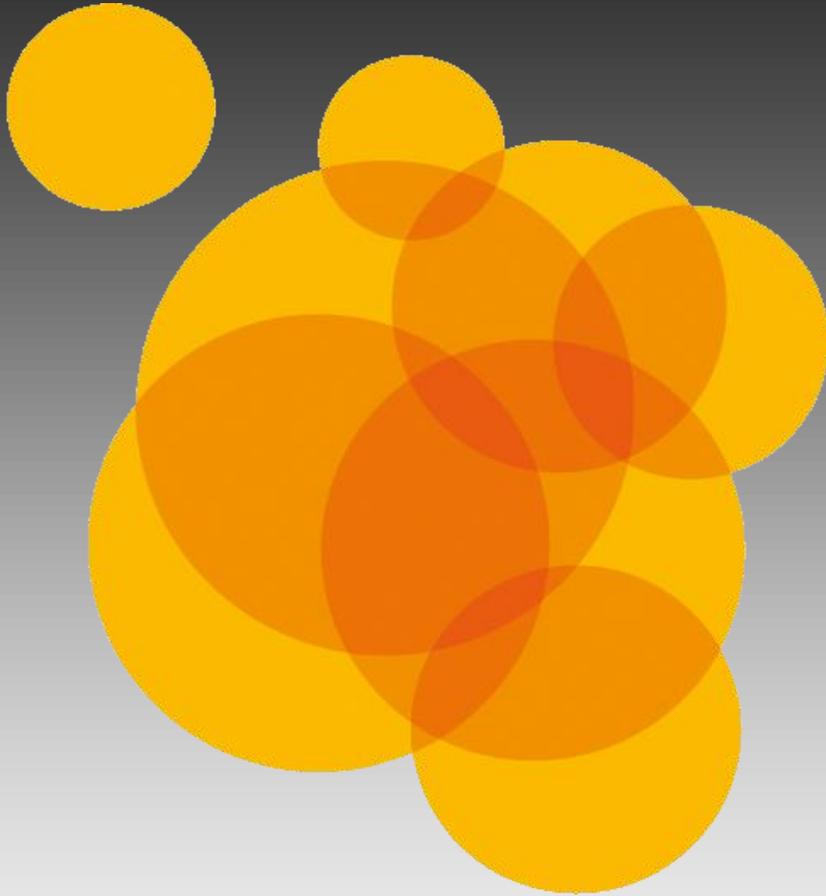


- Ausführung Straßenausbau in 2 Bauabschnitten unter Vollsperrung  
→ 1. BA: Klingenbergstraße – Windmühlenweg  
→ 2. BA: Windmühlenweg – Schellenberg
- Baukosten (reiner Straßenbau) rd. 2,1 Mio. Euro Brutto (60% Förderung durch NGVFG)

Hinweis: Während der gesamten Bauzeit werden die betroffenen Grundstückszufahrten, zumindest provisorisch, entweder nördlich oder südlich Zufahrbar sein. Dies schließt auch die Zufahrt zur Dr.-Behring-Straße ein. Sollte eine Zufahrtssperrung im Ausnahmefall unumgänglich sein, beläuft sich diese in der Regel auf maximal 1-2 Tage. Sobald eine Zufahrtssperrung während der Bauzeit absehbar ist, werden die Anlieger postalisch informiert.

# Ansprechpartner

		<b>Telefon</b>
Fachdienstleitung Tiefbau	i. V. Herr Bernath	235 - 3687
Entwurfsbegleitung	Frau Pfitzner	235 - 4109
Entwurf	Herr Jacobs, Ingenieurbüro INGWA	
Baudurchführung	Herr Baumann	235 - 2062
OOWV	Herr Flitz, OOWV	5707 - 540



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



STADT OLDENBURG <sup>LO.</sup>